

Vorspielen als Voraussetzung für Musik AGs

Beitrag von „Musikmaus“ vom 5. August 2008 21:46

Hallo!

Ich leite an unserer Schule ein kleines Schulorchester. Da vergangenes Schuljahr einige beteiligten Schüler ihren Abschluss gemacht haben, brauchen wir jetzt dringend Nachwuchs. Einige Schüler habe ich schon angesprochen, von denen ich weiß, dass sie musikalisch was drauf haben und Freude dran haben. Die haben auch zugesagt.

Anfang des letzten Schuljahres war es dann so, dass anfangs viele gekommen sind und mitmachen wollten und auf einmal dann kommentarlos weggeblieben sind. Das ist natürlich dann unheimlich schwer wenn von einer Probe auf die nächste wieder weniger Schüler sind und ich die Noten aber für alle zuvor Anwesenden geschrieben habe. Es ist organisatorisch einfach Mist.

Deshalb habe ich überlegt, interessierte Schüler vorspielen zu lassen, bevor ich sie ins Orchester aufnehme. Dann weiß ich wie ich sie musikalisch auf ihrem Instrument einschätzen kann, die Schüler überlegen es sich vielleicht vorher besser ob sie kommen oder nicht und gucken nicht einfach mal um dann schon in der nächsten Probe nicht mehr dabei zu sein, und es ist vielleicht für einige auch nicht so frustrierend, wenn sie sehen was auf sie zukommt. Zudem würde es etwas mehr Verbindlichkeit reinbringen. Zumindest ist das meine Hoffnung.

Was meint ihr dazu? Ist das verschwendete Zeit so ein Vorspiel zu machen, oder kann es positiv wirken? Hat jemand Erfahrung mit sowas?